

EHEC im Trinkwasser?

EHEC wird immer mysteriöser. Erst Gurken und Tomaten, dann Fleisch, Sprossen, Biogasanlagen. Vielleicht auch im Trinkwasser? Was sind die wirklichen Ursachen dieser medialen Massenhysterie? Alles nur Panikmache?

von Michael Mross

Ich habe gestern einen großen Teller Sprossen gegessen. Dazu einen wunderbaren gemischten Salat aus biologischem Anbau. Knackig frisch. Und: Oh Wunder – keine Anzeichen von EHEC! Sprossen und EHEC? Lächerlich. Genauso wie Gurken oder Tomaten. Das war doch von Anfang an klar! In Sachen EHEC tappen die Behörden immer noch im Dunkeln. Mittlerweile ist fast alles durch, was als Verseuchungsquelle dienen kann. Alles Falschmeldungen, wie sich im Nachhinein herausstellt.

Stellt sich die Frage, ob EHEC und seine Folgen selbst eine Falschmeldung ist. Mittlerweile sind wir es ja gewohnt, dass mindestens einmal jährlich ein tödlicher Keim, Virus oder Prion durch die Presse gejagt wird, um die Bevölkerung zu verunsichern.

Ein Lebensmittel nach dem anderen wird als „schuldig“ erklärt. Besonders attackiert wurde Biogemüse. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt? Nächste Stufe: EHEC im Trinkwasser? Wenn die Bakterien auf Feldern sind, dann wäre es ja nur logisch, wenn sie auch ins Grundwasser einsickern.

EHEC ist wirklich die Krönung in Sachen Massenhysterie und vermeintlicher Ursachenforschung. Wir dürfen gespannt sein, was als nächstes kommt. Die Art und Weise, wie hier ein angeblich tödlicher Keim per medialer Ansteckung die Menschen infiziert ist einmalig. Da kommt noch nicht mal die Schweinegrippe vom letzten Jahr mit.

Wirklich sehr merkwürdig, dass der Fokus der EHEC-Panik in Deutschland liegt. In anderen Ländern ist bisher kaum was passiert. Erst recht nicht außerhalb Europas. Kann es sein, dass der Keim nur Deutsche befällt?

Fakt ist: EHEC kocht immer höher. Wahrscheinlich wird demnächst niemand mehr nach Deutschland reisen aus Angst vor Ansteckung. Vielleicht dürfen demnächst auch keine Deutsche mehr ins Ausland, weil sie EHEC-Wirte sind.

Muss man Angst haben? Natürlich nicht. Das ganze EHEC-Theater ist eine mediale Massenankündigung, sonst nichts. Auf keinen Fall sollte man auf Rohkost und frisches Gemüse verzichten. Nur das hält den Körper gesund.

Krank macht dagegen die Totkost aus dem Supermarkt und den Fast-Food-Buden. Darüber wird merkwürdigerweise gar nicht berichtet. Wer immer nur Coca-Cola säuft und Hamburger frisst, der braucht sich nicht zu wundern, dass er irgendwann schlapp macht.

Wer dagegen gesund lebt und sich bio-organisch ernährt – viel frisches Obst und Gemüse, nach Möglichkeit ungekocht und roh, der braucht sich nicht zu sorgen. Die Biomasse unseres Planeten besteht zu 80% aus Einzellern. Diese gibt es schon seit 4 Milliarden Jahren. Wir sind wunderbar angepasst an diese Mikrobewesen. Sie helfen uns sogar, gesund zu bleiben.

Nur wer gegen die Gesetze der Natur verstößt wird krank. Das aber verstehen die wenigsten Menschen. Zu sehr abgerichtet sind sie schon durch die tägliche Berieselung und Gehirnwäsche durch die Medien. - Nicht der Keim ist Schuld, sondern der Wirt, in dem er lebt!

Update:

Die Sprossen waren es auch nicht

Der EHEC-Verdacht bei Sprossen aus einem Landwirtschaftsbetrieb in Niedersachsen hat sich vorerst nicht bestätigt. Die ersten 23 untersuchten Sprossen-Proben aus dem Betrieb sind EHEC-frei, teilte das niedersächsische Landwirtschaftsministerium am Montag in Hannover mit. Insgesamt wurden in dem inzwischen geschlossenen Betrieb 40 Proben genommen. Die Untersuchungen seien besonders schwierig gewesen, da die ersten Krankheitsfälle schon länger zurücklägen.

8juni2011

<http://www.mmnews.de/index.php/etc/7952-ehec-im-trinkwasser>